

**1. Änderung der Richtlinie**  
**der Gemeinde Ostseebad Binz über die Gewährung von Zuschüssen**  
**an gemeinnützige Vereine, Verbände und Initiativgruppen**

**§ 1 Allgemeines**

1. Die Gemeinde Ostseebad Binz stellt als freiwillige Leistung im Rahmen dieser Richtlinie finanzielle Mittel für gemeinnützige Vereine, Verbände und Initiativgruppen zur Verfügung. ~~Die Gemeinde Ostseebad Binz~~ **Sie** unterstützt als wesentlichen Bestandteil ihrer Arbeit Projekte und Maßnahmen von Vereinen, Verbänden und Initiativgruppen auf den verschiedensten Gebieten. Den Einwohnern aller Altersstufen soll die Möglichkeit gegeben werden, aktiv ihren Interessen und Neigungen nachgehen zu können.
2. Die Unterstützung bezieht sich grundsätzlich nur auf die Einwohner der Gemeinde Ostseebad Binz.
3. Eine Förderung setzt voraus, dass die finanziellen Mittel sachgerecht, wirtschaftlich und der Zweckbestimmung entsprechend verwendet werden.
4. Zuschüsse werden im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bewilligt.
5. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Gewährung eines Zuschusses.

**§ 2 Zuschussempfänger**

Die Gemeinde Ostseebad Binz fördert Projekte und Maßnahmen der gemeinnützig arbeitenden Vereine, Verbände und Initiativgruppen, die im Sinne der Entwicklung des Gemeinwesens der Gemeinde Ostseebad Binz arbeiten und präventiv tätig sind.

**§ 3 Antragsverfahren**

1. Anträge für Zuschüsse sind jährlich bis spätestens ~~30.09.~~ **15.10.** des laufenden Jahres schriftlich, entsprechend ~~der Anlagen 1 und 2~~ **des Antrages**, bei der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz einzureichen. Bei erstmaliger Antragstellung sind die Vereinssatzung, der Nachweis über die Gemeinnützigkeit oder das Programm der Initiativgruppe ~~mit einzureichen~~ **beizufügen**. Bei wiederholter Antragstellung sind eventuelle Änderungen mitzuteilen. Die Zuschüsse unterliegen grundsätzlich der Zweckbindung, diese ist in den Anträgen auszuweisen.
2. Zuschüsse werden grundsätzlich nur für Vorhaben bewilligt, die noch nicht begonnen wurden. Ausnahme bildet die institutionelle Förderung (z.B. Beratungsstellen).
3. Anträge, in denen eine Gesamtfinanzierung nicht erkennbar sichergestellt ist, werden ~~abgelehnt~~ **nicht berücksichtigt**. Ebenso wird mit Anträgen verfahren, denen die erforderlichen Unterlagen nicht beigelegt **und** ~~Erfolg~~ in einer angemessenen Frist **nachgereicht werden**. ~~keine Nachlieferung der Unterlagen, wird der Antrag allein aus diesem Grund abgelehnt.~~

#### **§ 4 Bewilligungsverfahren**

1. Eine Zusammenstellung und Prüfung der Anträge nach den Voraussetzungen der §§ 1 bis 3 dieser Richtlinie erfolgt durch das **zuständige** Amt für ~~Zentrale Dienste und Soziale~~ **der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz**.
2. Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport ~~oder der Präventionsrat werden~~ **wird** entsprechend der Antragstellung die Anträge bewerten und **geben** eine Empfehlung für die Vergabe von Zuschüssen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel **geben**.
3. Die Verwaltung erlässt auf Grundlage der Empfehlung einen schriftlichen Bewilligungsbescheid.
4. **Fahrt- und Betriebskosten werden grundsätzlich anteilig berücksichtigt.**

#### **§ 5 Verwendungsnachweis**

1. Die zweckentsprechende Verwendung des gewährten Zuschusses ist innerhalb von 3 Monaten nach Beendigung der Maßnahme der Bewilligungsbehörde nachzuweisen. Es ist ein kurzer Sachbericht und ein zahlenmäßiger Nachweis mit Originalrechnungen einzureichen.
2. Vor dem Einreichen des Verwendungsnachweises erfolgt keine neue Bewilligung für **weiterer** **Förderungen**.
3. Bei zweckentfremdetem Einsatz der bewilligten finanziellen Mittel besteht grundsätzlich eine Rückzahlungspflicht.

#### **§ 6 Inkrafttreten**

~~Diese~~ **Die 1. Änderung der** Richtlinie tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ostseebad Binz, den .....

Karsten Schneider  
Bürgermeister

# Antrag auf Gewährung eines Zuschusses an gemeinnützige Vereine, Verbände und Initiativgruppen

Gemeinde Ostseebad Binz  
Allgemeine Verwaltung  
Jasmunder Str. 11  
18609 Ostseebad Binz

Tel.: 038393/374 24  
Fax: 038393/374 87  
E-Mail: ramthun@gemeinde-binz.de

## 1. Antragsteller:

<b>Verein/ Initiativgruppe</b> (Name, Anschrift)	
<b>Vorsitzende/r</b> (Name, Anschrift)	<b>Ansprechpartner/in</b> bei Rückfragen (Name, Anschrift, Tel.)
<b>Bankverbindung</b>	
Kto.- Inhaber/in:	Anschrift:
Geldinstitut:	
IBAN:	
BIC:	

## 2. Angaben zur Maßnahme/ zum Projekt:

Art der Maßnahme/ Projekt:	
Zeitraum der Maßnahme/ des Projektes:	
Mitgliederzahl:	Teilnehmerzahl aus der Gemeinde Ostseebad Binz:
Altersstruktur der Teilnehmer aus dem Ostseebad Binz Kinder bis 13 Jahre: Erwachsene: Jugendliche 14-17 Jahre: Senioren ab 55:	
Beantragte Zuwendung in Höhe von: _____ EURO (weitere Angaben im Finanzplan)	

## 3. Erklärung des Antragstellers:

Wir haben die Richtlinie der Gemeinde Ostseebad Binz über die Gewährung von Zuschüssen an gemeinnützige Vereine, Verbände und Initiativgruppen zur Kenntnis genommen. Wir erklären, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Wir verpflichten uns, jede Änderung der für die Zuwendung maßgebenden Verhältnisse unverzüglich der Gemeinde Ostseebad Binz mitzuteilen. Es wird bestätigt, dass die Ausgaben notwendig sind und mit den beantragten Mittel wirtschaftlich und sparsam umgegangen wird. Uns ist bewusst, dass ein Zuschuss nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel erfolgen kann.		
Ort, Datum	Unterschrift des Vorsitzenden/Vertreters	Stempel

## Projektförderung

### 4. Beschreibung des Projektes/ der Maßnahme:

### 5. Finanzierungsplan:

Projektbezogene Ausgabenart	Voraussichtliche Gesamtkosten	Finanzierung über		
		Gemeinde	Verein	
<b>SUMME</b>				

### Anlagen:

- ☐ Ausführliche Projektbeschreibung/ Konzept  
☐